

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Vergabevorlage	
- öffentlich -	
VL-277/2021 3. Ergänzung	
Fachbereich:	60 FB Stadtentwicklung und Bauwesen
Fachdienst:	60.6 FD Gebäudemanagement
Sachbearbeiter/in:	Hannes Kraft
Datum:	14.04.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	03.05.2023	vorberatend
Ausschuss für Sport, Kultur und Gesundheit	11.05.2023	vorberatend
Magistrat	15.05.2023	beschließend

Betreff:

Anschaffung Software für Hallen- und Raumbuchungen (VL-277/2021 Jährliche Neuvergabe und Kontrolle der Hallenbelegung, Ursprungsantrag: 2020/0066)

Beschlussvorschlag:

Anschaffung einer Hallenbuchungssoftware, Anbieter Locaboo (Kosten 2.541,84 € jährlich)

Finanzielle Auswirkungen:

s. Anlage

Sachdarstellung:

Ausgangslage

Die Buchung und Verwaltung der städtischen Bürgerhäuser, Sportstätten, Räumen etc. einschl. Einrichtungen und gegebenenfalls Dienstleistungen von Hausmeistern oder Dritten erfolgt momentan über das Gebäudemanagement mit Buchung über Outlook Kalender nach Buchungsanfragen über die Webseite der Stadt Nidderau, Telefon oder Mail. Die jährlichen Belegungspläne einschl. der wiederkehrenden festen Buchungen werden ebenfalls über Outlook Kalender abgebildet.

Die Abrechnung der Buchungen erfolgt über eine separaten Rechnungsworkflow.

Anforderungen

Die gesamte Abwicklung und Verwaltung der oben genannten Buchungsvorgänge soll in einer eigens dafür anzuschaffenden Software abgebildet werden, mit den Möglichkeiten online Buchungsanfragen sowie feste wiederkehrende Buchung einschl. Rechnungsstellung durchgängig im System zu bearbeiten. Überschneidungen von Terminanfragen, Buchungen von Einrichtungen und Dienstleistungen, Statistiken und Auswertungen sollen ebenfalls möglich sein.

Ergebnisse

Es wurden 3 Anbieter von entsprechenden Softwarelösungen und die Fa. Ekom21 kontaktiert um die Verwendbarkeit mit den Anforderungen abzustimmen.

Fa. Venuzle aus Graz

Fa. Locaboo aus München

Fa. OMOG aus Soest

Fa. ekom21

Die Anbieter Venuzle und Locaboo haben in einer Telefonkonferenz ihre Systeme demonstriert und vorgestellt. Fa. Ekom21 hat lediglich auf die bereits im Haus verwendete Anwendung Civento verwiesen. Anbieter OMOC hat auf die Testversion verwiesen.

Die Systeme Venuzle, Locaboo und OMOC sind auf dem Markt etabliert und konnten in einer Demo Version getestet werden.

Fa. Venuzle ist ursprünglich im Bereich von Sportstätten angesiedelt, die Firmen Locaboo und OMOC sind auch auf die Verwendung im städtischen und kommunalen Bereich ausgelegt und verfügen über entsprechende Referenzen.

Rückfragen bei Referenzkommunen ergaben eine hohe Zufriedenheit in der Verwendung von Locaboo bzw. OMOC Systemen.

Verwaltungsintern hat das System Locaboo in allen Bereichen mit einer durchgängigen Bedienoberfläche und Anwenderfreundlichkeit am meisten überzeugt. Schnittstellen sind auch zu Abrechnungssystemen wie zum Beispiel der Fa. Ekom21 vorhanden. Der Aufbau, die Darstellung und die Eingabeseiten sind sehr übersichtlich und logisch aufeinander abgestimmt. Darüber hinaus ist ein Schadensmanagement enthalten.

Das System der Fa. OMOC ist sehr auf das Wesentliche reduziert und bietet keinen durchgängigen Abrechnungsworkflow. Der Gesamtaufbau und die Eingabemöglichkeiten sind weniger komfortabel bzw. nutzerfreundlich.

Die Systeme Venuzle und Locaboo sind sich ähnlich wobei Venuzle in Deutschland weniger verbreitet und mit höheren Kosten verbunden ist. Außerdem ist es stark auf die Nutzung von Sportstätten und Vermittlung von Vereinen ausgelegt. Alle drei Systeme werden ständig aktualisiert und bieten online Support.

Die ekom21-Anwendung Civento bietet für ein konkretes Belegungsmanagement keine ausreichenden Möglichkeiten und ist in der Handhabung ebenfalls recht umständlich.

Beiliegend eine Vergleichsübersicht mit den zu erwartenden Kosten.

Die Verwaltung schlägt vor das System der Fa. Locaboo anzuschaffen.

Die Mehrkosten gegenüber Fa. OMOC sind auf Grund der besseren Bedienbarkeit und höheren Anwenderfreundlichkeit, der Möglichkeit die Abrechnungen durchgängig im System einschl. Schnittstellen zu bearbeiten und dem Werkzeug Schadensmanagement gerechtfertigt.

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Bernd Dassinger
FB-Leiter/in

gez. Hannes Kraft
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Anlage(n):

1. Finanzielle Auswirkungen
2. Angebote der Anbieter Venuzle, OMOC und Locaboo
3. Vergleichsübersicht